

# GRUNKURS KINAESTHETICS IN DER PFLEGE

## Zielgruppe: Pflegekräfte

Das zentrale Thema von Kinaesthetics (Kinästhetik) ist die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung in alltäglichen Aktivitäten. Die Qualität unserer Bewegungsmuster hat einen erheblichen Einfluss auf unsere Gesundheit. Insbesondere beruflich Pflegenden können durch falsche Bewegungsmuster erhebliche gesundheitliche Schäden erleiden. Mit Kinaesthetics können Pflegenden die Qualität der eigenen Bewegung, den persönlichen Handlungsspielraum und die Anpassungsfähigkeit im (Pflege-) Alltag bearbeiten. Die bewusste Sensibilisierung der Bewegungswahrnehmung hilft, die Selbstständigkeit pflegebedürftiger Menschen zu unterstützen und für sich selbst körperliche Entlastung zu finden. In Einzelerfahrung wird die Aufmerksamkeit auf Unterschiede in der eigenen Bewegung gelenkt. Partnererfahrung ermöglicht das Wahrnehmen von Unterschieden in der eigenen Bewegung während der Interaktion mit einem anderen Menschen. Die Anwendungserfahrung erfolgt an konkreten Beispielen aus dem Berufsalltag. Es können auch einzelne Tage als Inhouse-Seminar gebucht werden.

Das Seminar ist als Bildungsveranstaltung nach dem Bildungsurlaubsgesetz anerkannt.

## Inhalte

- **Theoretische Grundlagen der Kinästhetik**
- **Funktionale Anatomie**
  - o Eigenerfahrung
  - o Partnerübungen
- **Menschliche Bewegung**  
**Übungen von praktischen Anwendungen**  
**(z.B.: Umlagerungen, Mobilisation auf die Bettkante, in den Stuhl/Rollstuhl, Transfer von Pflegebedürftigen mit Hemiplegie oder Amputationen etc.)**
- **Diskussion und Bearbeitung von Fallbeispielen**
- **Kinästhetische Waschungen und Möglichkeiten der „Bewegten Lagerung“**

 <b>360,00€*</b> <b>In-house-Seminar:</b> <b>2685,00€*</b>	 <b>Elke</b> <b>Noite-Ernsting</b>	 <b>8 Punkte</b>	 <b>27.11-29.11.2018</b> <small>(09.00 – 16.00 Uhr)</small>
--	--	--	--

Die Teilnahmegebühr versteht sich zzgl. 30,00 € Gebühren/Teilnehmer für Lernmaterialien und Zertifikat vom Institut für Kinaesthetics (Stand Okt. 2017)

# ENTBÜROKRATISIERUNG DER PFLEGEDOKUMENTATION – BASISCHULUNG FÜR ANWENDER

## Zielgruppe: Pflegefachkräfte / Leitungskräfte

Seit Jahren bemängeln Pflegebedürftige, Angehörige, Einrichtungen und Pflegenden den hohen Dokumentationsaufwand in der Pflege. Das Bundesministerium für Gesundheit hat daher ein Projekt zum Bürokratieabbau in der Pflege organisiert und finanziell unterstützt. Das Strukturmodell zur Entbürokratisierung ist das Ergebnis dieses Projektes. In dieser Basisschulung erlernen die Teilnehmenden den Umgang mit der vereinfachten Pflegedokumentation und werden auf die Umsetzung in der Praxis vorbereitet. Das Seminar ist im Rahmen einer Implementierungsphase optimal als Basisschulung für Leitungs- und Pflegefachkräfte geeignet.

## Inhalte

- **Grundgedanke/Grundinformation Strukturmodell**
- **Die strukturierte Informationssammlung (SIS)**
- **Die Risikoeinschätzung**
- **Tagesstruktur- und Maßnahmenplanung**
- **Praktische Übung**
- **Umstellung auf Strukturmodell / Erfahrungen**

 <b>120,00€*</b> <b>In-house-Seminar:</b> <b>895,00€*</b>	 <b>Christoph</b> <b>Grabowski</b>	 <b>8 Punkte</b>	 <b>19.09.2018</b> <small>(09.00 – 16.00 Uhr)</small>
---	---	--	--